

Mitglieder der

Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder und Jugendliche im Umfeld von HIV/AIDS

AIDS und Kinder e.V. Baden-Württemberg

Heidelberg
Tel.: 06221 | 28 222
info@aidsundkinder.de

AIDS-Beratung Mittelfranken Stadtmission Nürnberg e.V.

Nürnberg
Tel.: 0911 | 322 50 - 43, -0
aids-beratung@stadtmission-nuernberg.de

AIDS-Hilfe NRW e.V.

Köln
Tel.: 0221 | 925 996 - 16
petra.hielscher@nrw.aidshilfe.de

Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Hamburg e.V. (ajs) Kinder & AIDS

Hamburg
Tel.: 040 | 410 980 - 62, -80, -82,
kinder@ajs-hh.de

HIV UND AIDS



kommt in den besten Familien vor

Mit freundlicher Unterstützung von



bag-kinderundaids@web.de

Wir unterliegen der
Schweigepflicht und arbeiten
auf Wunsch anonym

Bundesarbeitsgemeinschaft
Kinder und Jugendliche
im Umfeld von HIV/AIDS **BAG**

Auch Kinder und Jugendliche sind von HIV und AIDS betroffen.

Mit einer HIV-Infektion eines oder mehrerer Familienmitglieder, tritt eine bedrohliche Krankheit in das Familiensystem.

Neben der Bewältigung sozialer, medizinischer und finanzieller Probleme bestimmen Angst vor Ausgrenzung und Stigmatisierung den Alltag der Familien.

Die BAG
Kinder und Jugendliche im Umfeld von HIV/AIDS begreift sich als Vertreterin der betroffenen Kinder und Jugendlichen und ihren Familien.

Die Arbeitsgemeinschaft ist ein bundesweiter Interessenzusammenschluss von Organisationen, die mit HIV/AIDS-betroffenen Familien zusammenarbeiten.

Wir sind Sozialpädagoginnen, Sozialarbeiterinnen, Familienhelferinnen und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, die als Fachkräfte in Beratungsstellen, Kliniken und gemeinnützigen Vereinen arbeiten.

Wir beraten Kinder, Jugendliche und Eltern sowie soziale Einrichtungen im Kinder- und Jugendhilfebereich und im Gesundheitswesen.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft hat das Ziel, die Lebenssituation der betroffenen Familien sichtbar zu machen und sie durch gezielte Angebote zu verbessern.

► Vermittlungen von Informationen und Kontakten im Kontext Familien mit HIV/AIDS wie:

Umgang mit HIV/AIDS während der Schwangerschaft, in Schulen, Kitas, im Alltag etc.

Adresslisten und Bezugsquellen von verschiedenen Medien wie: Flyer, Broschüren, DVD's etc.

► Kollegialer Austausch für FachkollegInnen

► Bundesweite Projekte wie:

Veröffentlichungen zum Thema Familien im Kontext von HIV/AIDS

Mitwirkung an der Erstellung spezifischer Printmedien/Informationsmaterialien

Entwicklung von Standards für die Arbeit mit HIV-betroffenen Familien

Angebote

(z. B. Treffen für HIV-infizierte Jugendliche)

